
Verwaltungsratsvorsitzender Reinhard Heinrich konnte zu dieser Sitzung 14 Verwaltungsräte begrüßen. Außerdem waren Hauptgeschäftsführer Günter Fuchs, Verwaltungskammerin Ulrike Schlund und Techn. Geschäftsführer Bernhard Mayer anwesend.

Entschuldigt fehlten 1. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Erwin Renauer und Verwaltungsrat Florian Hepting.

Ersatzbeschaffung für das abgeschriebene alte Einsatzfahrzeug
hier: Vollzug des Beschlusses der letzten KIG-Sitzung vom 24.10.2019 TOP 03

Bereits in der Sitzung am 24.10.2019 wurde beschlossen, dass ein Neufahrzeug der Marke Mercedes für das Wasserwerk als Ersatz für den vorhandenen Renault beschafft werden soll.

Es wurde gebeten, ein zusätzliches Angebot auf Leasing-Basis einzuholen. Das Ergebnis hierzu wird nun vorgestellt.

Die Leasing-Raten betragen nach Abzug einer Leasing-Sonderzahlung von netto 2.941,18 € (Inzahlungnahme des Renault brutto 3.500,-- €) monatlich 286,26 €. Die Laufzeit beträgt 48 Monate, somit sind 13.740,48 € während dieser Laufzeit zu bezahlen. Eine Wartung oder dgl. ist in diesem Preis nicht beinhaltet. Der Restkaufwert wird mit 16.172,-- € beziffert.

Demnach beträgt der Gesamtpreis für das Fahrzeug im Leasing-Modell netto 32.853,66 € (brutto 39.095,86 €).

Bei einem Kauf des Fahrzeuges beträgt der Nettopreis nach Abzug der Inzahlungnahme 26.388,06 € (brutto 31.401,79 €).

Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, das Fahrzeug zu kaufen.

Nach einer kurzen Diskussion fasste der Verwaltungsrat folgenden einstimmigen Beschluss:

Das angebotene Fahrzeug vom Typ Mercedes Sprinter wird gekauft, ein Leasing-Modell wird nicht umgesetzt. Wie bereits erwähnt, erfolgt der Innenausbau zu einem Werkstattwagen durch das Personal. Die erforderlichen Materialien und dgl. werden ca. 1.000,-- Euro betragen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Nach einigen weiteren Tagesordnungspunkten konnte Verwaltungsratsvorsitzender Reinhard Heinrich die Sitzung um 19.15 Uhr schließen.